

WOCHENSPIEGEL

VERENA HUBERTZ
Für uns im Bundestag.

AM
23. FEB
SPD
WÄHLEN!

„Mit Mut, Tatkraft und Wirtschafts-
kompetenz für unsere Heimat in Berlin.“



7./8. Februar 2025

www.wochenspiegellive.de · www.facebook.com/wochenspiegel.lokal

KSH 6. Woche



**Immer mehr Menschen suchen
Hilfe bei der Telefonseelsorge.
Ehrenamtliche Helfer gesucht!**

► Seite 3

**Viele tolle Highlights zum
55. Jubiläum des Reinsfelder
Karnevalvereins**

► Innenteil



**Premiere: Jam
Session startet**

SAARBURG. Der Jazz-Club Trier e.V. lädt gemeinsam mit der KulturGießerei Saarburg zur ersten JASS - Jam Session Saarburg ein! Am Sonntag, 9. Februar, um 15.30 Uhr erwartet Jazzliebhaber ein mitreißender Nachmittag voller swingender Klänge, cooler Improvisationen und bluesiger Grooves. Die Veranstaltung findet in der KulturGießerei Saarburg statt, der Eintritt ist kostenlos. Ein Muss für alle, die Jazz lieben – kommen Sie vorbei und genießen Sie die Premiere!

**Wanderung in
der Natur**

HERMESKEIL. Am Sonntag, 23. März, lädt der Naturpark Saar-Hunsrück von 8 bis 10.30 Uhr zu einer Naturwanderung in der Nähe Krettnich im Saarland ein. Unter der Leitung von Naturfotograf Bernd Konrad können Familien und Naturfreunde Zugvögel, Biber und andere Wildtiere entdecken. Anschließend gibt es einen Kurzvortrag. Anmeldung in der Naturparkgeschäftsstelle Hermeskeil unter 06503/9214-0

4. Frauen- & Lifestylemesse

Fordern Sie jetzt unter info@tw-verlag.de weitere Infos zu den Messeständen an!

**15.+16. März
2025**

Beda Markt
Stadthalle Bitburg



Bedrohung war erfunden!

SAARBURG. Ein jugendlicher behauptete, am Sonntagabend auf dem Parkplatz der Geschwister-Scholl-Schule von drei Männern mit einem Messer bedroht und ausgeraubt worden zu sein. Nun stellt die Polizei klar: Der Vorfall hat so nicht stattgefunden. Das teilte die Polizei mit. Lesen Sie mehr dazu unter www.wochenspiegellive.de

Eine Frau mit Tiefgang ...

Hiltrud Zock, kulturbegeisterte und engagierte Triererin, liebt die Bühne, aber nicht das Rampenlicht. Ihren Patz sieht sie in der zweiten Reihe. Dort hat sie den Überblick und hält die Fäden in der Hand. Dabei bleibt sie immer auf Sicht - es sei denn, sie taucht mit Uli ab...

TRIER (EDI). Um Hiltrud Zock ist es leise geworden, aber nicht still. Das große Rampenlicht hatte sie immer gemieden, dennoch stets die Fäden in der Hand gehalten. »Von der zweiten Reihe aus lässt es sich am besten beobachten und koordinieren«, wie sie sagt. Dort habe sie sich am wohlsten gefühlt - auch heute noch. Hiltrud Zock (62), wasch-echte und kulturbegeisterte Triererin, Mitbegründerin und Geschäftsführerin des ehemaligen mittelständischen Agenturhauses Trier mit 10 Angestellten, hat reduziert auf das, was in ihr Lebensbild passt: Home-Office, Kultur-Engel und Familie. »Es gibt Dinge, die sich nicht nachholen lassen«, sagt sie nachdenklich. Und dazu gehöre ihr Selbstverständnis als Mutter, Oma und Ehefrau - und auch als Tochter ihrer vor wenigen Jahren verstorbenen Eltern.



»Ein gutes Mittel gegen Ohnmacht ist Selbermachen« - so die Triererin Hiltrud Zock. Foto: Edith Billigmann

Elternzeit

Prägend seien die letzten Jahre mit ihren Eltern gewesen, sagt sie und erzählt von der Demenzerkrankung ihres Vaters. »Man merkt die Endlichkeit und es ist eine Herausforderung, damit zu

rechtzukommen.« Und auch mit dem Rollentausch, der allmählich stattgefunden habe. »Mein Vater war immer mein Kompass. Auf einmal war es umgekehrt.« In Hiltruds Vita hat es viele markante Punkte gegeben, an denen das Leben eine andere Richtung genommen hat: die Geburt ihres Sohnes Alexander mit eng darauffolgender Firmengründung, 18 Jahre Aufbau der Trierer Kulturstiftung, das OB-Bewerberjahr, die Betreuung der Eltern - und das Leben mit Uli, Ehemann, Glücksfall und solides Fundament. Apropos Glück - das habe sie tatsächlich gehabt, aber sie habe auch echte Chancen erkannt und ergriffen. »Davon gibt es unendlich viele. Es liegt an uns, etwas daraus zu machen«, sagt sie. Verpassten Chancen nachzutraumern, mache keinen Sinn. »Manchmal passen sie einfach nicht zur Lebensphase.« Doch es gibt etwas, das bei Hiltrud Zock in jede Lebensphase passt: ihr Engagement beim Verein »nestwärme«.

Information

Die Lifestyle-Themen der Region

- Der Artikel ist erstmals in der Herbst/Winter-Ausgabe unseres Lifestyle-Magazins »eff. echt. fasziniert. feminin.« erschienen.
- Weitere spannende Reportagen finden Sie online (QR-Code).

Für den vollständigen Artikel scannen Sie den QR-Code mit einem Handy (Kamera-App) und lesen Sie bequem online weiter.



Lust auf Messe?

Frauen- und Lifestylemesse in Bitburg



Bereits zum vierten Mal lädt der WochenSpiegel zur Frauen- und Lifestylemesse in die Stadthalle nach Bitburg ein. Archivfoto: Edith Billigmann

BITBURG. Auch in diesem Frühjahr lockt die Frauen- und Lifestylemesse des WochenSpiegels am 15. und 16. März Besucherinnen und Besucher aus nah und fern in die Bitburger Stadthalle. Interessierte Aussteller, die gerne mit ei-

Kontakt:
Telefon 0651/716540
E-Mail: philippmueller@tw-verlag.de

WochenSpiegel

START

BUNGERT

FIRMENLAUF WITTLICH

MITLAUFEN & MITFEIERN BEIM NEUNTEN
JUST-4-FUN-RUN AM 18. JUNI 2025
START 19⁰⁰ UHR AM EVENTUM WITTLICH

Informationen und Anmeldung unter
WWW.FIRMENLAUF-WITTLICH.DE

Das Musical für die ganze Familie

TABALUGA und Lilli

Die Reise des kleinen Drachens geht weiter. Nach einer Idee von Peter Malfoy. Nach einer Geschichte von Gergor Kotschak. Musik von Peter Malfoy.

15. März 2025
SAARBURG • Stadthalle

42. Jahrgang
WochenSpiegel
Max-Planck-Str. 10 + 12 - 54